

9. April 2009

Neues, mehrgeschossiges Garten-Foyer im Stift Altenburg

Eröffnung durch LHStv. Sobotka am 13. April

Am Ostermontag, 13. April, eröffnet Landeshauptmannstellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka im Stift Altenburg das neue, mehrgeschossige Garten-Foyer, das über eine einmalige Liftanlage nicht nur die barrierefreie Verbindung zwischen den Kaiserzimmern des 18. Jahrhunderts und dem „Kloster unter dem Kloster“ aus dem 12. bis 14. Jahrhundert herstellt, sondern auch die Begehung einer neuen Gartenanlage östlich der Altane, des „Gartens der Stille“ mit eindrucksvollen Blickachsen auf die 212 Meter lange Monumentalfassade des „Barockjuwels des Waldviertels“, ermöglicht.

In der neuen Liftanlage fahren die Besucher von den kaiserlichen Gästeappartements entlang der Fassade der mittelalterlichen Veitskapelle und erreichen damit das erstmals zugängliche „Infirmarium“ aus der Zeit um 1300, die Krankenabteilung der Sunnberger-Stiftung, so dass innerhalb kürzester Zeit die 900-jährige Geschichte der Waldviertler Mönche vor Ort erlebt werden kann.

Als Ticketpartner der NÖ Landesausstellung „Österreich. Tschechien. geteilt - getrennt - vereint“ in Horn, Raabs und Telc bieten die „Benediktiner im Herzen Europas“ zudem ein attraktives „Rastprogramm“ innerhalb der Themenschwerpunkte der grenzüberschreitenden Landesschau, ermöglichen doch die weiten Gartenanlagen des Stiftes wie der „Garten der Religionen“, der „Schöpfungsgarten“, der „Apothekergarten“ und der neu angelegte „Garten der Stille“ die nötigen Pausen, Ruhezonen und Haltestellen zwischen den drei Ausstellungsorten.

In Altenburg selbst werden anhand von Ausgrabungen und Kunstwerken aus den verschiedenen Jahrhunderten in Sonderführungen für Gruppen die Kernthemen des benediktinischen Europa vorgestellt; mittels Audioguide werden dabei erstmals auch Führungen in tschechischer Sprache ermöglicht.

Bereichert wird das Besuchsprogramm des Stiftes Altenburg durch die Liturgie der Benediktinermönche (den alle zwei Wochen von den Altenburger Sängerknaben gestalteten Sonntagsgottesdienst jeweils ab 10 Uhr und „In der Mitte des Tages“ täglich ab 12 Uhr), die Altenburger Musik Akademie, die Sommerspiele Stift Altenburg und das Internationale Kammermusikfestival „Allegro Vivo“. In der „Klosterkuchl“ im Kaiserhof werden überdies Stiftsweine und kulinarische Schmankerln aus dem Waldviertel, im Klosterladen Produkte aus der Region oder Bücher zum Thema der Weltreligionen geboten. Nach alter Tradition wird am Ostermontag auch der neue Wein aus dem Keller gehoben: In den Kaiserzimmern wird vom Stiftsweingut Ewald Gruber der neue

NK Presseinformation

„Domain.Stift Altenburg“ präsentiert und zur Verkostung gereicht.

Nähere Informationen und Gruppenanmeldungen beim Stift Altenburg unter 02982/3451-18, Sabine Laz, e-mail info@stift-altenburg.at und <http://www.stift-altenburg.at/>.